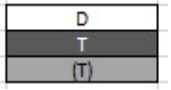
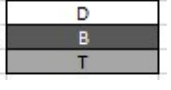
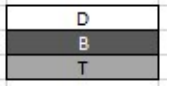
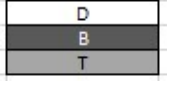
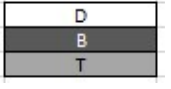


731.201 Standardaufbauten Beläge (Verkehr und Infrastruktur vif)

<p>Gehweg</p>		<p>Normalbereich 25 mm AC 8 N B 70/100 45 mm AC T 16 N B 70/100 70 mm</p>	<p>Einfahrtsbereich 25 mm AC 8 N B 70/100 45 mm AC T 16 N B 70/100 60 mm AC T 22 N B 70/100 130 mm</p>
<p>Fahrbahn T 3 (TF >100...300) Gemeindestrasse 3. Klasse Privatstrassen</p>		<p>30 mm AC 8 N B 70/100 45 mm AC B 16 N B 70/100 65 mm AC T 22 N B 70/100 140 mm</p>	
<p>Fahrbahn T 4.1 (TF >301...350) Gemeindestrasse 2. Klasse</p>		<p>30 mm AC 8 S B 50/70 70 mm AC B 22 S B 50/70 70 mm AC T 22 S B 50/70 170 mm</p>	
<p>Fahrbahn T 4.2 (TF >501...1000) Gemeindestrasse 1. Klasse</p>		<p>30 mm AC 8 H PmB Typ E 45/80-65 70 mm AC B 22 H PmB Typ E 45/80-65 70 mm AC T 22 S B 50/70 170 mm</p>	
<p>Kreisel & Bushaltestellen</p>		<p>30 mm AC 8 H PmB Typ E 45/80-65 85 mm AC B 22 H PmB Typ E 25/55-65 90 mm AC T 22 H PmB Typ E 25/55-65 205 mm</p>	<p>Option Ausführung in Beton oder projektbezogene Belagsdimensionierung</p>

Bemerkungen:

- Die Standardaufbauten basieren auf einer normgerechten Dimensionierung
- Geforderte ME-Werte: 80'000 kN/m²
- Aufbauten sind in jedem Fall projektbezogen zu dimensionieren nach Norm SN 640 430
- Güterstrassen nach Absprache mit der Gemeinde Adligenswil

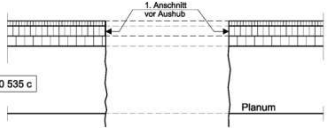
Link: Belagsinstandstellung bei Gräben

KANTON LUZERN
Soz., Umwelt und Wirtschaftsdirektorat

Verkehr und Infrastruktur (vif)

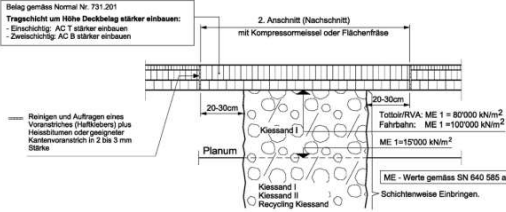
731.202 Belagsinstandstellung bei Gräben

1. Aushub



Grabarbeiten gemäss SN 640 535 c

2. Wiederherstellung Phase 1 (ohne Deckbelag)

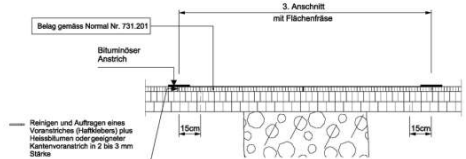


Belag gemäss Normal Nr. 731.201
Tragschicht um Höhe Deckbelag stärker einbauen:
- Einschlüchtig: AC T stärker einbauen
- Zweischichtig: AC B stärker einbauen

Reinigen und Aufräumen eines Voranstriches (Halflobers) plus Hochblumen oder geeigneter Kartennoranstrich in 2 bis 3 mm Stärke

20-30cm
Planum
Klassend I
Klassend II
Recycling Klassend
Totteuf/RVA: ME 1 = 80'000 kNm²
Fahrbahn: ME 1 = 100'000 kNm²
ME - Werte gemäss SN 640 585 a
Schichtenweise Einbringen.

3. Wiederherstellung Phase 2 (mit Deckbelag)
ev. 1 Jahr später



Belag gemäss Normal Nr. 731.201

Bülmühler Anstrich

Reinigen und Aufräumen eines Voranstriches (Halflobers) plus Hochblumen oder geeigneter Kartennoranstrich in 2 bis 3 mm Stärke

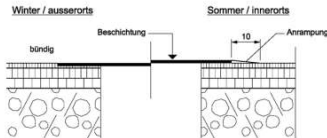
15cm

Besondere Bestimmungen:

- Graben längs zur Fahrbahn:**
 - Fundationschicht: ME-Messungen zu Lasten des Bewilligungsinhabers
 - ME - Wert 100'000 kNm²
 - Einbau der Tragschicht: Nachschneiden des Belages 20-30 cm ausserhalb Grabenrand, Restflächen mit Breiten kleiner 50 cm sind zu entfernen. Die Mindestproportionsbreite für Beläge beträgt 100 cm. Die Tragschicht ist maschinell einzubauen.
 - Einbau Deckschicht: Die Deckschicht ist maschinell einzubauen.
- Trottoir, Rad- Gehweg:**
 - Der Deckbelag ist auf die ganze Breite zu ersetzen.
- Einbau Tragschicht / provisorische Beläge**
 - Bei Temperaturen < 5.0°C oder auf gefrorenem Untergrund darf kein definitiver Belag eingebaut werden.
 - Es ist eine provisorische ACT 22 N in der Stärke von 8.0 cm einzubauen.
 - Bei gestörtem Oberbau, z.B. Wasserleitungsbrüche, muss grundsätzlich ein provisorischer Belag eingebaut werden.
- Garantie / Unterhaltspflicht:**
 - Unterhaltspflicht gemäss Strassengesetz SRL Nr. 755 §24.
- Markierung:**
 - Die Markierung ist durch eine fachlich ausgewiesene Markierungsfirma in der Minimalqualität Struktur R33 instand zu stellen.

Einbau von provisorischen Stahlplatten:

- Während den Wintermonaten, d.h. vom 1. November bis 31. März und ausserorts während des ganzen Jahres, sind Stahlplatten bündig Oberkante einzubauen.
- Auf Fahrbahnen (Strasse und Radverkehrsanlage) innerorts können Stahlplatten während den Sommermonaten, d.h. vom 1. April bis 31. Oktober aufgelegt werden, wenn die Arbeiten nicht länger als 24 Stunden dauern.
- Die Anrampung hat mit AC 8N zu erfolgen und soll ca. 10cm lang sein.
- Auf Trottoirs können Stahlplatten während den Sommermonaten, d.h. vom 1. April bis 31. Oktober aufgelegt werden. Die Anrampung hat mit AC 8N zu erfolgen und soll ca. 10cm lang sein.
- Es dürfen nur Platten mit rutschsicherer Oberfläche eingebaut werden.



Winter / ausserorts
Sommer / innerorts

bündig
Besichtigung
10
Anrampung

STRASSEN Projektierungs- und Ausführungsgrundlagen 731.202

Ausgabe 2011
Ereiligungsdatum 2009
Freigabedatum 01.05.2011